Nummer 1 im Tennisbezirk

Hengersberger Damen steigen in die Landesliga auf

Suchen Verstärkung für die Landesliga (v.l.): Kathi Greilinger, Ivana Viskova, Annette Schwiewagner, Roxana Frisch, Daniela Wandinger und Nicole Berger, dahinter Coach Karl-Heinz Backfisch. – Foto: red

Acht Damen-Mannschaften haben diese Saison in der höchsten Spielklasse Niederbayerns um die Meisterschaft gekämpft. In ihrer Favoritenrolle überzeugten die Spielerinnen des TC Hengersberg mit 14:0 Punkten und holten sich damit den begehrten Bezirkstitel.

Selbst den Tabellenzweiten TC Geiselhöring ließen die Hengersbergerinnen mit 8:1 alt aussehen. Lediglich ein Einzel wurde im Match-Tiebraek 7:10 den Gegnerinnen überlassen. Mannschaftsführerin Annette Schwiewagner konnte sich auf ihr Team um Nicole Berger, die mit einer makellosen 7:0-Bilanz glänzte, Daniela und Julia Wandinger, Ivana Viskova, Kathi Greilinger und Roxana Frisch voll verlassen. Dass die Spielerinnen des TCH in Niederbayern schwer zu schlagen sind, haben sie bereits die letzten Jahre unter Beweis gestellt. Annette Schwiewagner, die bei ihrer Mannschaft vor allem auf Teamgeist und Disziplin wert legt, weiß allerdings: „Um nächstes Jahr in der Landesliga antreten zu können, brauchen wir unbedingt Verstärkung. Wir haben ja bereits zwei Saisons in dieser Liga gespielt und wissen, wie gut die Mannschaften dort aufgestellt sind."

Die Herausforderung, gegen Teams aus ganz Bayern spielen, reizt die Hengersbergerinnen. Vorstand Roman Preisinger hofft daher auf eine Verstärkung an Position 1, denn er will damit auch den jungen Spielerinnen aus dem Mädchen- und Juniorinnen-Bereich langfristig die Möglichkeit bieten, sich bayernweit messen zu können. – red